N. 55420

Zdislawitz 18/9 85.

Lieber guter Paar!

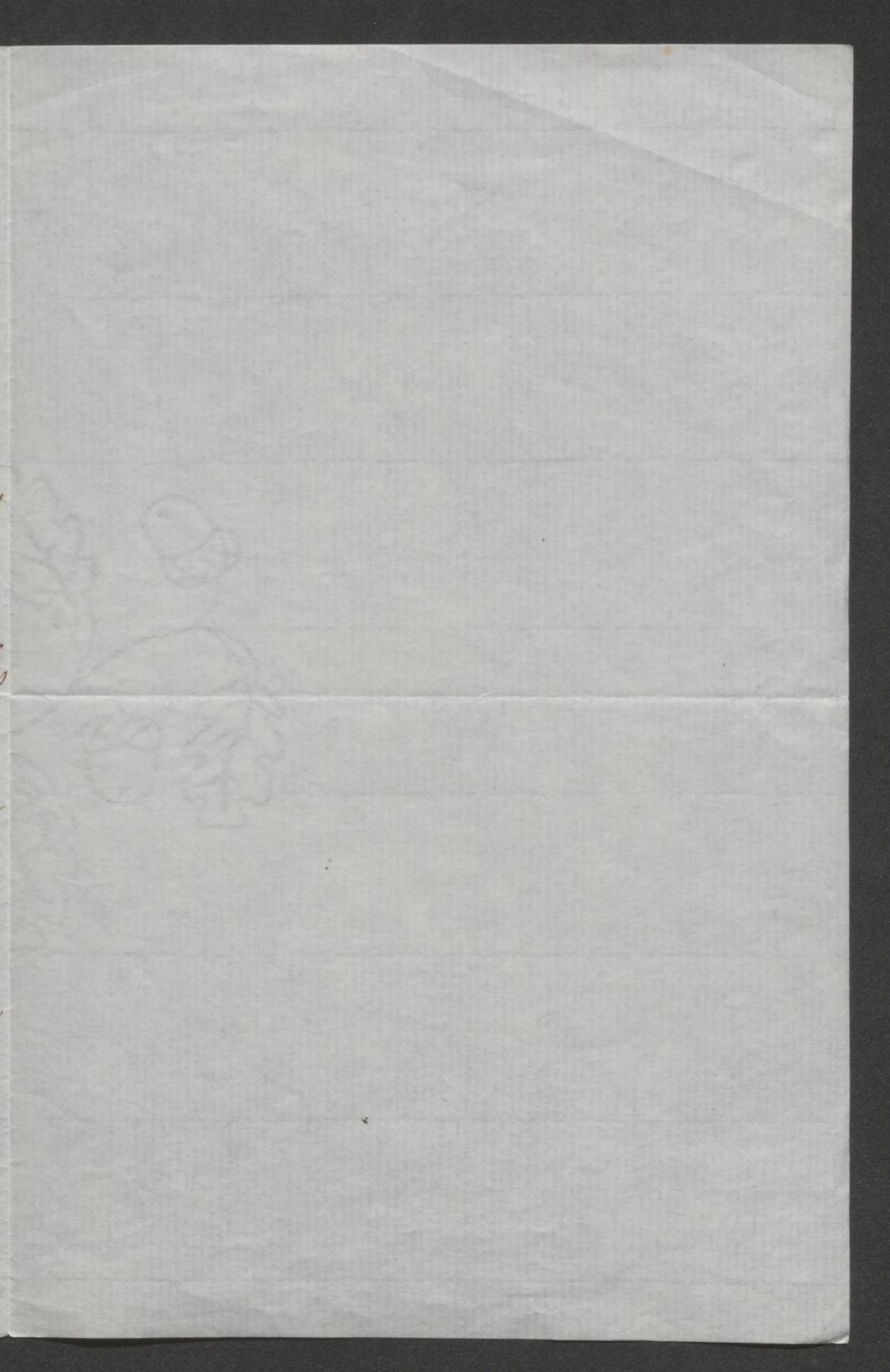
Vor allem Dank, Dank. Sie haben mir mit Thassilo einen großen Freude gemacht. Trotzdem ich mir das Buch vorlesen lassen mußte* hat es doch sehr ergreifend, haben sie, jeden Person mächtig auf mich gewirkt. Ich halte es für unmöglich daß man Thassilo vom Burgtheater brusquiren kann, umsomehr als die Besetzung der Rollen keine übrige, richtig bietet. Sie haben Robert für Thassilo, Sonnenthal für Karl, Gabillon für Wittekind, Wolter

* Lesen bei einem Paar Freunden ausgezeichnet Gelegenheit.

Luitberga, Kreszmann Rosendis, Gerstmann Roskar, Ihnen danke ich mir als Zeugen. Haben Sie das Buch bereits eingereicht?

Ich sage Ihnen nochmals Dank lieber Freund und rufe Ihnen „Glück auf" zu in kurzen Worten. Ich bin verstimmt und verdrießlich weil es mir mit den Augen wieder schlechter geht. Mögen es Ihnen besser gehen! Ein Dichter sollte nie krank sein, das fällt schwer genug in die Welt.

Freundschaft, Ihre alte Freundin

Marie Ebner

WIENER STADTBIBLIOTHEK